

DJK'ler holen Unentschieden im Spitzenspiel in Töging

Jürgen Frey Tagesbester mit sehr guten 561 Holz

Töging (rbm) Den Tabellenführer DJK Eichstätt führte es im Nachholspiel vom 14. Spieltag zum Topspiel in der Landesliga Süd zum Drittplatzierten SKC Töging Erharting und holten beim 4:4 nach Mannschaftspunkten (3253:3255 Holz) einen wichtigen, aber nach dem Spielverlauf schlussendlich unglücklichen Punkt. Durch diesen Punktgewinn halten die Domstädter den Dritten Töging auf Distanz und bauten den Vorsprung auf den ärgsten Konkurrenten Hofdorf auf zwei Punkte aus. Zu Beginn der Partie waren beide Teams auf Augenhöhe und standen sich in Nichts nach. Kapitän Andreas Niefnecker unterlag Stefan Siegl knapp mit 1:3 Satzpunkten bei 550:559 Holz. Auf den Nebenbahnen war Ferdinand Bleiziffer mit seinem Widersacher Simon Giesecke bei 529:529 gleichauf, holte jedoch aufgrund von 3:1 SP den wichtigen ersten Mannschaftspunkt. In der Mittelachse bekamen es der Tagesbeste Jürgen Frey und Christian Buchner mit Alexander Meixner und dem Duo Johannes Leserer / Andreas Bauer zu tun. Beide zeigten ihren Kontrahenten in den knappen Duellen die Grenzen auf und holten ihren Mannschaftspunkt. Frey entschied seine Partie mit 2:2 SP bei 561:549 ebenso für sich wie sein Partner Buchner mit 3:1 SP bei 550:544. Mit einem Vorsprung von 3:1 Mannschaftspunkten und neun Holz gingen Stefan Spiegel gegen den ehemaligen Bundesligaspieler Karlheinz Leserer (1:3 SP / 523:555) und Michael Niefnecker gegen Stefan Weindl (3:1 SP / 540:519) auf die Bahnen. Von den ersten Kugeln ab entwickelte sich eine spannende und hart umkämpfte Partie, welche an Dramatik zum Ende nicht mehr überboten werden konnte. Das Unentschieden entschied sich am aller letzten von insgesamt 720 Schub, bei dem den Altmühltalern „fünf“ Kegel zum Sieg reichten, jedoch nur drei Holz erzielt wurden. Nach dem knappen und schlussendlich unglücklichen Unentschieden wusste niemand, ob man sich über den am letzten Schub verlorenen Punkt ärgern oder über einen gewonnenen Punkt im Kampf um die Meisterschaft freuen soll. Kapitän Niefnecker baute seine Mannen sofort nach dem Spiel wieder auf und stellte klar, dass man sich durch diesen Punktgewinn den Tabellendritten auf Distanz hält, den Abstand zum Zweiten vergrößerte und bei noch zwei ausstehenden Heim- und einem Auswärtsspiel alles in der eigenen Hand habe, um die Meisterschaft und den Aufstieg Bayernliga klar zu machen. Vor allem, da man im letzten Spiel der Saison am 19.03.2016 den Tabellenzweite Hofdorf auf den heimischen Bahnen empfängt und „wir“ in der Landesliga weiter das einzige Team sind, das zuhause noch ungeschlagen und ohne Punktverlust ist.



Jürgen Frey erlegte mit sehr guten 561 Holz den Tagesbestwert in Töging.